

Mi 13.10. 9.00 – 11.30 Uhr
Theologische Ausbildung am Fallbeispiel Phnom Penh Bible College
Frau Annemette Jürgensen, Danmission

Mi 13.10. 14.00 – 18.00 Uhr
Menschenrechte, Genozid, Trauma Healing, Frage nach der Schuld
Exkursion nach Tuol Sleng/Killing fields; Begegnung mit Vertretern/Beobachtern des UNO-Tribunals zur Schuldklärung.

Thailand: 14. – 15.10. 2010

Do 14.10. 15.00 – 18.00 Uhr
Theologische Ausbildung am Fallbeispiel des Luther Seminary (LS) der Evangelical Lutheran Church in Thailand (ELCT)
Dr. Banjob, Rektor des Seminar und weitere Vertreter des LS der ELCT
Einführung in Programm und Arbeitsbereiche dieses einzigen luth. Seminars in den Mekong-Kirchen.

Do 14.10. 19.30 – 21.00 Uhr
Interkulturelle theologische Kompetenzen in Ausbildung und Beruf in der Situation einer christlichen Minderheit
Reflexionseinheit gemeinsam mit Vertretern der ELCT, nach einem gemeinsamen Abendessen mit ihnen.

Fr 15.10. 9.00 – 10.30 Uhr
Buddhismus und Christentum
Suche nach einer lutherischen Identität und Umgang mit Differenzen
Biographische Erfahrungsberichte ehemaliger Buddhisten
Dr. Banjob u.a., LS der ELCT.

Fr 15.10. 10.30 – 12.00 Uhr
Rückblick und Ausblick
Reflexion der Begegnungen und des Gemeinsamen Lernens unter besonderer Berücksichtigung des Schwerpunktthemas: Christliche Identität im interreligiösen Kontext.

Nachts Heimreise

Weitere Hinweise zum Programm:

Änderungen des Programms sind aufgrund von eventueller Visa-Verweigerung oder Regierungsreglements in Myanmar sowie aufgrund unvorhersehbarer Faktoren vorbehalten. Gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt; Übersetzung kann leider nicht angeboten werden.

Kosten und Rahmenbedingungen

Der Preis für die Reise beträgt ca. 2.590,- Euro für Flug, landesinterne Transporte und Unterbringung im EZ mit Frühstück. Die Fortbildungs-Studienreise gilt als Fortbildung. Anträge auf Bezuschussung dieser Fortbildung richten Sie bitte direkt an die Ihnen zugeordneten Einrichtungen. Für theologische Mitarbeitende der ELKB bedeutet das also: an das Landeskirchenamt (Herrn Noventa, Frau Breier u. a.). Wir möchten Sie darum bitten, die Auswirkungen einer Flugreise zu berücksichtigen. Auf der Seite <http://www.atmosfair.de> finden Sie weitere Hinweise und einen Emissionsrechner.

Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2010. Ihre Anmeldung gilt als verbindlich, wenn eine Anzahlung in Höhe von € 500,00 eingegangen ist. Der Restbetrag muss einen Monat vor Abflug bezahlt werden. Bei einer Absage müssen wir u. U. entstehende Unkosten in Rechnung stellen. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Das **Visum** für Kambodscha kostet z. Zt. € 30,00, für Myanmar und Thailand jeweils € 25,00. Weitere Kosten entstehen u. a. für Impfungen und Malariaprophylaxe. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 15 Personen begrenzt. Bei Interesse besteht individuell die Möglichkeit, die Reise zu verlängern und den Aufenthalt für Besichtigungen, Besuche u. a. zu nutzen.

Zwei **Treffen** bereiten die Fortbildungs-Studienfahrt vor: Ein **Studientag am 8. Mai 2010** zum Thema „Kirche, Kultur und Religion in den Ländern der Mekong-Region“ dient der inhaltlichen Einführung; zu diesem Studientag werden auch Vertreter der lutherischen Kirchen aus den Mekong-Ländern anwesend sein.

Bei einem Vorbereitungstreffen am **24. Juli 2010** stehen konkrete Planungen und Klärungen in Bezug auf die Begegnungen sowie technische Details im Blick auf die Fahrt im Vordergrund.

Reisehinweise

Auf der Reise übernachten wir in soliden Hotels. Vor Ort werden wir mit Kleinbussen usw. unterwegs sein, mit teils etwas längeren Strecken. Klimatisch werden wir vergleichbare tropische Bedingungen antreffen, sodass man keine wärmere Kleidung benötigt.

Es ist wichtig, sich im Hinblick auf die Malariaprophylaxe, notwendige Impfungen und die eigene gesundheitliche Verfassung ärztlich beraten zu lassen. Hinweise gibt es z. B. im Internet auf der Länderinformationsseite www.fit-for-travel.de. Wir werden bei dem Vorbereitungstreffen im Juli auf diese Fragen genauer eingehen. Reisehinweise finden Sie auf den Webseiten des Auswärtigen Amtes.

Für weitere Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Farnbacher: Tel. 09874 9-1200
Dr. Jahnel: Tel. 09874 9-1500
Prof. Dr. Andreas Nehring: 09131-8526588

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an das Referat

Mission Interkulturell
Renate Hauerstein
Postfach 68
91561 Neuendettelsau
Tel.: 09874 9-1501
Fax: 09874 9-3150
E-Mail: mi@mission-einewelt.de

Mekong-Studienreise 2010

Christliche Kirchen in einem multireligiösen Kontext

Fortbildungs-Studienreise zu Interkulturalität, Interreligiosität und Christsein im Mekong

vom 01. bis 16.10.2010

Die Mekong-Region gehört zu den bewegtesten Gegenden der Welt. Zwischen die beiden (Wirtschafts-)Giganten China und Indien gespannt, findet in den am Fluss Mekong gelegenen und durch ihn verbundenen Ländern Myanmar, Vietnam, Thailand, Kambodscha und Laos gegenwärtig ein enormer politischer, kultureller und religiöser Aufbruch statt.

Zu diesen Veränderungen gehört auch der rasche Anstieg von christlichen Gemeinden. Die Zahl der Christinnen und Christen wächst v. a. unter ethnischen Minderheiten. Die Gründe für dieses enorme Wachstum sind vielfältig: das Engagement der Kirchen in der Bewältigung historischer Traumata; Angebote für Migrantinnen und Migranten; Segenserfahrungen, die Menschen im Glauben an Christus machen; der interreligiöse Dialog in einem mehrheitlich buddhistisch geprägten Kontext... Wie prägen Geschichte, Kultur und das überwiegend vom Buddhismus geprägte Umfeld die Identität von Christinnen und Christen in Ländern des Mekong? Wie nehmen christliche Gemeinden und Kirchen ihre Mission wahr und wie reagieren sie auf das enorme Wachstum der Zahl der Christinnen und Christen? Wie wirken sich interreligiöses Umfeld und gesellschaftliche Realitäten auf die theologische Ausbildung aus?

Diese Herausforderungen von Christ- und Kirchesein in einem multireligiösen Kontext stehen im Zentrum der Fortbildungsreise „Mekong“. Die unmittelbare Begegnung im Land erschließt diese Themen in ihrer besonderen Tiefe. Daher findet die Fortbildung zum größten Teil in Myanmar, Kambodscha und Thailand statt. Zu den Formen des Lernens gehören v. a. thematisch fokussierte Begegnungen mit VertreterInnen von Kirchen, Gemeinden und theologischer Ausbildung und die Teilnahme an Studienprogrammen der Region.

Geplanter Verlauf:

- 01.10. Abflug Frankfurt
- 02.10. – 09.10. Myanmar (Yangon sowie Mandalay)
- 09.10. – 14.10. Kambodscha (Phnom Penh)
- 14.10. – 15.10. Thailand (Bangkok)
- 16.10. Rückkehr in Frankfurt

Detaillierter Studienverlauf mit Studieneinheiten und -inhalten:

■ Myanmar: 02.10. – 09.10.2010

Sa. 02.10. **Ankunft und Einfinden**

So. 03.10. **Besuch eines Gottesdienstes in Yangon**

Mo. 04.10. 09.00 – 12.00 Uhr
Christen als Minderheiten in einem buddhistisch geprägten Land

Geschichte, Verflechtungen, Koexistenz
Peter Joseph, Association for Theological Education in Myanmar (ATEM),
Shwe Saw, Generalsekretär des Myanmar Churches Council (GS MCC)
VertreterInnen lutherischer Kirchen in Myanmar
Die Studieneinheit thematisiert die gesellschaftliche Relevanz der Kirchen und der Theologie in einem primär buddhistisch geprägten Land einerseits und unter einem die Menschenrechte verachtenden Regime andererseits.

Mo 4.10. 14.30 – 17.30 Uhr
Theologische Ausbildung zwischen Mainline Churches und den „kleinen“ Kirchen

Association for Theological Education in Myanmar (ATEM) und Myanmar Institute of Theology (MIT)
In Myanmar finden sich die meisten protestantischen Kirchen und Ausbildungsstätten der Mekong-Region. Allein in Yangon gibt es etwa 30 theologische Institute. Die Kirchen des Myanmar Council of Churches (MCC) verfolgen über die Association for Theological Education in Myanmar (ATEM) eine solide, kontextbewusste Ausbildungsplanung und -beratung. Die Studieneinheit führt ein in die Herausforderungen theologischer Ausbildung im besonderen Kontext von Myanmar.

Di. 05.10. 09.00 – 12.00 Uhr
Gemeinden, Theologie und der Diskurs mit dem Buddhismus

Myanmar Institute of Theology (MIT), Myanmar Mission Council (MCC), Mekong Mission Forum Network (MMF-N)
Mit Vertretern der Fakultät des Myanmar Institute of Theology

(MIT), des Mekong Mission Forum Networks (MMF-N) und des Myanmar Churches Council (MCC) wird die Frage erörtert, wie sich Christsein und christliche Identität im Gegenüber zur Hauptreligion Buddhismus gestaltet und profiliert. Hat der Buddhismus im Leben der Gemeinden eine Bedeutung und welche? Welche Programme verfolgen der MCC und das MIT in der Begegnung mit dem Buddhismus?

Di 05.10. 14.30 – 16 Uhr
Theologische Ausbildung, Empowerment und Zivilgesellschaft

Die Association for Theological Education (ATEM), das Myanmar Institute of Theology (MIT) und der Myanmar Council of Churches (MCC) verfolgen das Ziel, christliche Identität und die Fähigkeit zu kritischem gesellschaftlichem Diskurs und Engagement inmitten einer disparaten und weithin von Armut und Ausgrenzung geprägten Öffentlichkeit zu fördern. Die Christen gehören überwiegend ethnischen Minderheiten an. Inwieweit bleiben sie Außenseiter? Wie viel Gehör findet ihre prekäre Situation als ausgegrenzte Volksgruppen in der Ökumene der Kirchen des MCC?

Di 05.10. 16.00 – 17.30 Uhr
Christliche Identität im interreligiösen Kontext in Myanmar und bei uns

Reflexionseinheit, evtl. gemeinsam mit Vertretern des MIT und des MMF-N.

Mi 06.10. 09.00 – 16.00 Uhr
Lutherische Kirchen in Myanmar

Exposure Tour mit Rev. Martin Tanga und Rev. Andrew Mang
Eine Begegnung mit zwei luth. Kirchen und ihren Einrichtungen in Yangon.

Mi 06.10. 19.00 – 20.00 Uhr
Lutherische Kirche im Kontext

Vergleichende Reflexion der Situation der luth. Kirche in Myanmar und bei uns anhand der Studie „Mission im Kontext“ (LWB)
Gemeinsam mit (einem) Vertreter/n des MMF-N und Verantwortlichen luth. Kirchen.

Do 7.10. 09.00 – 18.00 Uhr
„Under the Bo Tree“

Teilnahme an einem Study Programm des Mekong Mission Forum (MMF) und der Association for Theological Education in Myanmar (ATEM).

ATEM hat in Kooperation mit dem MMF und christlichen Gemeinden ein Studienprogramm aufgebaut, das Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen dazu befähigt, den eigenen Glauben in Auseinandersetzung mit anderen Religionen vertieft zu verstehen und zu bezeugen und Eigenes und Fremdes besser zu begreifen. Wir klinken uns in einen Baustein dieses Studienprogramms ein.

■ Kambodscha: 09. – 14.10.2010

Mo 11.10. 09.00 – 12.00 Uhr
Christlich motivierte Dienstleistungen in einer im Umbruch befindlichen Gesellschaft, I. Teil

David Mueller und andere leitende Mitarbeitende des Weltdienstes des Lutherischen Weltbundes
Kambodscha konstituiert sich nach dem Trauma des Genozids durch die Rote Khmer gegenwärtig neu. Die Kirchen sind dem alten wie dem neuen System fremd. Welche Dienstleistung kann der Weltdienst des Lutherischen Weltbundes in dieses im Entstehen begriffene und angefochtene Gesellschaftsgefüge einbringen? Die Arbeit des Weltdienstes bietet u. a. ein Beispiel interreligiöser Kooperation.

Mo 11.10. 14.30 – 17.30 Uhr
Konzepte einer angepassten Entwicklungshilfestrategie, II. Teil

Mitarbeitende des Weltdienstes sowie der International Cooperation Cambodia (ICC)
Weiterführung/Vertiefung vom Vormittag.

Di 12.10. 09.00 – 18.00 Uhr
Exposure Tour zu einem Multipurpose Sozialzentrum – Kooperationsprogramm des MMF

Kampung Chhnang
Dr. W. Chang, Singapore, und lokale Experten
Im Rahmen des MMF und in Kooperation mit ihm wird derzeit seitens der luth. Kirche Singapur ein christliches Multipurpose-Zentrum errichtet. Wir lernen dieses ca. 150 km nördlich der Hauptstadt Phnom Penh gelegene Zentrum und seine Arbeit kennen; wir besuchen die schwimmende Fischersiedlung von Flüchtlingen/Migranten aus Vietnam nahebei.